

Chaos um das Wildparkstadion: So steuert Karlsruhe den Verkehrsfluss!

Karlsruhe optimiert seinen Verkehr mit Prismenleinwänden an Knotenpunkten, um Stau rund um den KSC zu minimieren.

Wildparkstadion, Karlsruhe, Deutschland - In Karlsruhe sorgt ein innovatives Verkehrsleitsystem mit drei Prismenleinwänden für mehr Ordnung während der Heimspiele des Karlsruher SC. Diese digitalen Anzeigen, die an den Hauptverkehrsknotenpunkten wie dem Karoline-Luise-Tunnel und dem Wildparkstadion positioniert sind, steuern den Verkehrsfluss und geben hilfreiche Informationen an die Fahrer. Vor jedem KSC-Heimspiel finden enge Koordinationstreffen zwischen der Verkehrsleitzentrale und dem Verein statt, um die Leinwände optimal zu programmieren.

Jörg Friebolin, Leiter der Verkehrsleitzentrale, betont, dass jedes Heimspiel des KSC eine besondere Herausforderung für den Verkehr darstellt. Besonders problematisch ist die Sperrung des Adenauerrings 90 Minuten vor Spielbeginn, die sowohl Fans als auch Pendler stark belastet. Um die Situation rund um das Stadion zu entschärfen, wird die Leinwand am Wildparkstadion mit aktuellen Informationen versorgt, während die Polizei und die Zentrale in ständigem Austausch stehen, um auf neue Entwicklungen zeitnah zu reagieren. Immer häufiger ist die Leinwand im Einsatz, um Staus zu vermeiden und die Fanströme besser zu lenken, so Wilfried Schreiber vom Tiefbauamt.

Eine umfassende Analyse der aktuellen Verkehrssituation rund um die Spiele des KSC bietet www.ka-news.de.

Details

Ort

Wildparkstadion, Karlsruhe, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de